

N i e d e r s c h r i f t

der öffentlichen Sitzung des Ausschusses für Finanzen, städtische Beteiligungsverwaltung und Liegenschaften am 22.05.2007

Ort: Stadthaus, Wappensaal, Marktplatz 2, 06100 Halle (Saale)

Zeit: 16:30 Uhr bis 18:30 Uhr

Anwesenheit: siehe Anlage 1

zu 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit

Herr Dr. Meerheim eröffnete die Sitzung, stellte die Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit fest.

zu 2 Feststellung der Tagesordnung

Herr Meyer-Mertel bat, als Auswertung des Festjahres 1200 Jahre Halle den avisierten Vortrag halten zu dürfen.

Abstimmung:

10 Ja-Stimmen

1 Nein-Stimme

0 Enthaltungen

mehrheitlich zugestimmt

Herr Meyer-Mertel wurde gebeten, auf den Beamervortrag zu verzichten und sich auf die wesentlichen finanziellen Ausgaben zu beschränken.

Die Verwaltung bat, die ursprünglich als TOP 4.2 vorgesehene Vorlage:

Änderung des Gesellschaftsvertrages der Abfallwirtschaft GmbH Halle-Lochau
Vorlage: IV/2007/06256

von der Tagesordnung zu nehmen.

Frau Wolff bat im Vorfeld, den geplanten TOP 5.2

Antrag der Stadträte Wolff / Schuh
Fraktion NEUES FORUM + UNABHÄNGIGE
Einführung von freier Software als haushaltskonsolidierender Beitrag
Vorlage: IV/2007/06363

von der Tagesordnung zu nehmen, da sie an der heutigen Sitzung nicht teilnehmen könne.

Neu unter TOP 4.2 solle der offene Punkt aus der Haushaltsplanberatung Lichtsignalanlage besprochen werden.

Abstimmungsergebnis:

10 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen
1 Enthaltung
einstimmig zugestimmt

Beschluss:

Folgende geänderte Tagesordnung wird festgestellt:

3. Genehmigung der Niederschrift des öffentlichen Teils der Sitzung am 17.04.2007
4. Vorlagen
 - 4.1. Feststellung Jahresabschluss 2006 der Stadtmarketing Halle (Saale) GmbH
Vorlage: IV/2007/06447
 - 4.2. Haushaltssatzung und Haushaltsplanung für das Haushaltsjahr 2007, sowie Beteiligungsbericht über das Jahr 2005
Vorlage: IV/2007/06261
 - 4.3. Änderung des Gesellschaftsvertrages der GWG Gesellschaft für Wohn- und Gewerbeimmobilien Halle-Neustadt mbH
Vorlage: IV/2007/06453
 - 4.4. Entlastung der Mitglieder des Verwaltungsrates der BMA BeteiligungsManagementAnstalt Halle (Saale) für das Wirtschaftsjahr 2006
Vorlage: IV/2007/06445
 - 4.5. Freigabe von Mitteln zur Umsetzung des beschlossenen Konzeptes zum Abbau des Altdefizits
Vorlage: IV/2007/06461
 - 4.6. Neustrukturierung Wohnungswirtschaft (Beratungsauftrag) Ergänzung
Vorlage: IV/2007/06468
 - 4.7. Wirtschaftsplan 2007/2008 für den Zeitraum vom 01.08.2007 bis zum 31.07.2008 für die Kulturinsel
Vorlage: IV/2006/06217
5. Anträge von Fraktionen und Stadträten
 - 5.1. Antrag der Fraktion WIR. FÜR HALLE. - BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN - MitBürger zu den Hochhäusern Riebeckplatz 6 und 10
Vorlage: IV/2006/06105
6. Anfragen von Stadträten

Niederschrift der Sitzung des Ausschusses für Finanzen, städtische Beteiligungsverwaltung und Liegenschaften am 22.05.2007 - öffentlicher Teil

7. Beantwortung von Anfragen
8. Anregungen
9. Mitteilungen

**zu 3 Genehmigung der Niederschrift des öffentlichen Teils der Sitzung am
17.04.2007**

Abstimmungsergebnis:

10 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen
1 Enthaltung
einstimmig zugestimmt

Beschluss:

Die Niederschrift des öffentlichen Teils der Sitzung am 17.04.2007 wurde ohne Änderungen oder Ergänzungen genehmigt.

zu 4 Vorlagen

**zu 4.1 Feststellung Jahresabschluss 2006 der Stadtmarketing Halle (Saale)
GmbH
Vorlage: IV/2007/06447**

An der Diskussion beteiligten sich Herr Godenrath, Herr Wolter, Herr Meyer-Mertel, Frau Graupeter und Herr Farle (Wirtschaftsprüfer).

Der Jahresabschluss wurde ausführlich durch Frau Graupeter erläutert und Herr Farle bestätigte die Ordnungsmäßigkeit.

Herr Meyer-Mertel gab zusätzliche Erläuterungen auf Nachfrage und gab eine Übersicht über das abgelaufene Festjahr zur 1200 Jahr-Feier im Rahmen eines erweiterten Lageberichtes.

Abstimmungsergebnis:

11 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen
0 Enthaltungen
einstimmig zugestimmt

Beschluss:

Der Ausschuss für Finanzen, städtische Beteiligungsverwaltung und Liegenschaften empfiehlt dem Stadtrat, folgenden Beschluss zu fassen:

Niederschrift der Sitzung des Ausschusses für Finanzen, städtische Beteiligungsverwaltung und Liegenschaften am 22.05.2007 - öffentlicher Teil

Der Stadtrat der Stadt Halle (Saale) genehmigt folgende Beschlussfassung der Oberbürgermeisterin in der Gesellschafterversammlung der Stadtmarketing Halle (Saale) GmbH vom 11.04.2007:

1. Die Gesellschafter beschließen die Feststellung des Jahresabschlusses zum 31. Dezember 2006 mit einer Bilanzsumme von Euro 311.524,01 und einem Jahresüberschuss von Euro 6.236,98.
2. Die Gesellschafter beschließen, den Jahresüberschuss aus 2006 in Höhe von Euro 6.236,98 mit dem Gewinnvortrag (Euro 84.741,90) zu verrechnen und den Betrag in Höhe von Euro 90.978,88 auf neue Rechnung vorzutragen, da diese Mittel für die in der Ansparabschreibung aufgeführten Maßnahmen benötigt werden.
3. Die Gesellschafter beschließen die Entlastung des Geschäftsführers für das Geschäftsjahr vom 01.01.2006 bis 31.12.2006.

zu 4.2 Haushaltssatzung und Haushaltsplanung für das Haushaltsjahr 2007, sowie Beteiligungsbericht über das Jahr 2005 Vorlage: IV/2007/06261

An der Diskussion beteiligten sich Herr Misch, Herr Dr. Meerheim, Herr Wolter, Herr Dr. Fuchs, Herr Godenrath, Herr Dr. Pohlack, Frau Gruß, Frau Hock und Herr Roesler.

Lichtsignalanlage Heideallee / Ernst-Grube-Straße

Herr Dr. Pohlack und Herr Roesler begründeten die Notwendigkeit für die LSA. Zu Beginn der Sitzung wurde eine schriftliche Begründung verteilt.

Herr Dr. Meerheim dankte für die Informationen und führte aus, dass er keinen diesbezüglichen Antrag zum Haushaltsplan stellen werde.

Untersetzung der Haushaltskonsolidierung zum Ausgleich des Haushaltes im Jahr 2010

Frau Hock erläuterte auf Anfrage von Herrn Wolter, dass sie die zu Beginn der Sitzung übergebene Unterlage aufgrund der Bitte des Ausschusses auf Anregung von Herrn Bönisch zusammengestellt habe. Die Zahlen seien den Stadträtinnen und Stadträten aus dem Haushaltskonsolidierungskonzept bekannt.

Zu Beginn der Sitzung wurden den Mitgliedern des Ausschusses weiterhin die Zuarbeit des GB I bezüglich der Ermittlung der Anzahl der Mitarbeiter, die ab 01.01.2008 an einem flächendeckenden Tarifvertrag teilnehmen würden sowie die Zuarbeit des GB III bezüglich des Unterabschnittes Kanuzentrum Osendorf - Unterhaltung Sportanlagen und des Unterabschnittes Förderung des Sports - Investitionszuschuss an übrige Bereiche übergeben.

Herr Wolter fragte, wann die übergebenen Unterlagen diskutiert werden. Frau Gruß führte aus, dass es sich bei dem übergebenen Material zusagegemäß um eine Zusammenfassung der Veränderungslisten aus den Fachausschüssen und den Sondersitzungen des Finanzausschusses handele. Für die Beantwortung eventuelle Fragen oder zusätzlicher Erläuterungen stehen Sie und die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Bereiches Kämmerei gern nach Absprache zur Verfügung.

**zu 4.3 Änderung des Gesellschaftsvertrages der GWG Gesellschaft für Wohn- und Gewerbeimmobilien Halle-Neustadt mbH
Vorlage: IV/2007/06453**

Das Mitwirkungsverbot von Herrn Dr. Meerheim und Herrn Misch wurde beachtet. Beide Stadträte verließen den Sitzungssaal.

Die Sitzungsleitung wurde von Frau Weiß übernommen:

Herr Falgowski (Prokurist GWG) gab Erläuterungen aufgrund einer Anfrage von Frau Weiß bezüglich der vorherigen und jetzt angestrebten Vergabep Praxis von Aufträgen innerhalb der GWG.

Herr Godenrath regte an, bei der Änderung des Gesellschaftsvertrages durchgängig darauf zu achten, dass die ursprünglichen Begriffe Magistrat und Stadtverordnetenversammlung angepasst werden.

Abstimmungsergebnis:

8 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen
1 Enthaltung
einstimmig zugestimmt

Beschluss:

Der Ausschuss für Finanzen, städtische Beteiligungsverwaltung und Liegenschaften empfiehlt dem Stadtrat, folgenden Beschluss zu fassen:

- 1.) Die Oberbürgermeisterin wird ermächtigt, in der Gesellschafterversammlung der GWG Gesellschaft für Wohn- und Gewerbeimmobilien Halle-Neustadt mbH folgende Änderungen des Gesellschaftsvertrages zu beschließen:
 - a.) Das Stammkapital der Gesellschaft wird um 2,97 Euro durch Entnahme aus der Sonderrücklage nach § 27 Abs. 2 DMBilG auf 12.782.300,00 Euro erhöht.

Der bisherige § 5 wird aufgehoben und durch folgenden neuen § 5 ersetzt:

§ 5 Stammkapital und Stammeinlagen

- 1.) Das Stammkapital der Gesellschaft beträgt EUR 12.782.300, 00 (In Worten: Euro zwölf Millionen siebenhundertzweiundachtzigtausenddreihundert).
 - 2.) Dieses Stammkapital hat die alleinige Gesellschafterin Stadt Halle (Saale) in voller Höhe eingezahlt.
- b) In § 10 Abs. 4 werden die bisherigen Buchstaben a-c aufgehoben und neu wie folgt gefasst:
- a.) die Vergabe von Bau- und Sanierungsleistungen bei einem Betrag von mehr als 1.000.000 € im Einzelfall

- b.) die Veräußerung und der Erwerb von Grundstücken und Gebäuden bei einem Betrag von mehr als 500.000 € im Einzelfall
- c.) der Abschluss von Mietverträgen für gewerbliche Zwecke, sofern die Mietdauer 10 Jahre plus 5 Jahre Option überschreitet.

In § 13 Abs. 5 werden die bisherigen Ziffern 5.2. bis 5.4. aufgehoben und neu wie folgt gefasst:

- 5.2. die Vergabe von Bau- und Sanierungsleistungen bei einem Betrag von mehr als 1.000.000 € im Einzelfall
- 5.3. die Veräußerung und der Erwerb von Grundstücken und Gebäuden bei einem Betrag von mehr als 500.000 € im Einzelfall
- 5.4. der Abschluss von Mietverträgen für gewerbliche Zwecke, sofern die Mietdauer 10 Jahre plus 5 Jahre Option überschreitet.

c) In § 12 Abs 2. wird der bisherige Buchstabe a) aufgehoben und neu wie folgt gefasst:

a) bei Verlust der Stadtratszugehörigkeit der Stadt Halle (Saale)

2.) Die Oberbürgermeisterin wird ermächtigt, die zur Umsetzung der Änderung des Gesellschaftsvertrages erforderlichen Schritte einzuleiten und hierbei den Gesellschaftsvertrag redaktionell zu überarbeiten.

zu 4.4 Entlastung der Mitglieder des Verwaltungsrates der BMA BeteiligungsManagementAnstalt Halle (Saale) für das Wirtschaftsjahr 2006
Vorlage: IV/2007/06445

Die Sitzungsleitung wurde wieder von Herrn Dr. Meerheim übernommen.

An der Diskussion beteiligten sich Herr Godenrath, Herr Dr. Meerheim und Herr Lork.

Herr Lork erläuterte auf Anfrage die Umstände des Umzuges vom Marktschlösschen in die Räume am Uniring, Umstände der Übernahme der Personalkosten für den Juristen und die geplante Neueinstellung sowie den Stand der Rückstellungen für Pensionen.

Abstimmungsergebnis:

11 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen
0 Enthaltungen
einstimmig zugestimmt

Beschluss:

Der Ausschuss für Finanzen, städtische Beteiligungsverwaltung und Liegenschaften empfiehlt dem Stadtrat, folgenden Beschluss zu fassen:

Die Mitglieder des Verwaltungsrates der BMA BeteiligungsManagementAnstalt Halle (Saale) werden für das Wirtschaftsjahr 2006 entlastet.

zu 4.5 Freigabe von Mitteln zur Umsetzung des beschlossenen Konzeptes zum Abbau des Altdefizits
Vorlage: IV/2007/06461

Die Frage von Herrn Koehn zu einem eventuell bestehenden Mitwirkungsverbot wurde von der Mehrheit der Mitglieder verneint, da es sich um eine mittelbare Entscheidung bezüglich der Abfallwirtschaft GmbH Halle-Lochau handele.

Abstimmungsergebnis:

11 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen
0 Enthaltungen
einstimmig zugestimmt

Beschluss:

Der Ausschuss für Finanzen, städtische Beteiligungsverwaltung und Liegenschaften beschließt die Freigabe von Mitteln zugunsten der BMA BeteiligungsManagementAnstalt Halle (Saale) während der vorläufigen Haushaltsführung im Haushaltsjahr 2007 in Höhe von 50.000 EUR für Umsetzungskosten im Zusammenhang mit der Maßnahme zum Ausgleich des Altdefizits „Veräußerung der Geschäftsanteile an der Abfallwirtschaft GmbH Halle – Lochau“.

zu 4.6 Neustrukturierung Wohnungswirtschaft (Beratungsauftrag) Ergänzung
Vorlage: IV/2007/06468

An der Diskussion beteiligten sich Herr Wolter, Herr Dr. Meerheim, Herr Weiland, Herr Godenrath, Frau Weiß, Herr Misch, Herr Dr. Pohlack, Herr Willecke und Herr Lork.

Die ausführliche Diskussion rankte sich um folgende Fragen:

- Warum wurde der Vergabeausschuss nicht mit der Thematik befasst, obwohl es eine eindeutige Verabredung gebe, dass bei Veränderung von Vergaben über 10 % der Vergabeausschuss erneut eingebunden werde?
- Ist das Ertragswertgutachten bereits Bestandteil des Aufgabenumfanges der Vergabe gewesen?
- Liegt ein juristischer Fehler im Vergabeverfahren vor (falls das Ertragswertgutachten nicht Bestandteil war und jetzt ein neuer Auftrag ohne Vergabe erteilt wurde)?

Die Teilnehmer der Diskussion tauschten die unterschiedlichen Auffassungen zur Thematik aus.

Herr Koehn regte eine Vertagung der Beschlussvorlage an.

Herr Dr. Pohlack zog im Namen der Verwaltung die Vorlage zurück.

Ergebnis:

Wiedervorlage zur Sitzung des Ausschusses am 19.06.2007.

**zu 4.7 Wirtschaftsplan 2007/2008 für den Zeitraum vom 01.08.2007 bis zum
31.07.2008 für die Kulturinsel
Vorlage: IV/2006/06217**

Herr Dr. Marquardt und Frau Dr. Richter erläuterten die Vorlage und die zu Beginn der Sitzung übergebenen Änderungsblätter. Sie wiesen darauf hin, dass sich der städtische Zuschuss um 75 T€ verringern werde. Weiterhin brachten sie zum Ausdruck, dass noch weitere Veränderungsblätter aufgrund der Beachtung der Altersteilzeitverträge im Zahlenwerk des Eigenbetriebes nachgeliefert werden. Es sei ein sehr schwieriges Verfahren und noch nicht alle notwendigen Berechnungen liegen vor.

Frau Weiß regte an, die Unterlagen vollständig auf den aktuellen Stand zu bringen, die avisierten Änderungen einzuarbeiten und in der Sitzung am 19.06.2007 erneut zu beraten. Dann sei die Beschlussfassung in der Sitzung des Stadtrates am 27.06.2007 trotzdem gesichert und die Stadträtinnen und Stadträte haben angemessene Zeit, sich auf die Beschlussfassung vorzubereiten.

Ergebnis:

Wiedervorlage in der Sitzung des Ausschusses am 19.06.2007.

zu 5 Anträge von Fraktionen und Stadträten

**zu 5.1 Antrag der Fraktion WIR. FÜR HALLE. - BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN -
MitBürger zu den Hochhäusern Riebeckplatz 6 und 10
Vorlage: IV/2006/06105**

Herr Weiland äußerte im Namen seiner (der Antrag stellenden) Fraktion die Bitte, die Behandlung des Antrages auf die Sitzung am 13.11.2007 zu vertagen.

Abstimmungsergebnis:

mehrheitlich zugestimmt

Beschluss:

Die Behandlung des Antrages wird auf die Sitzung am 13.11.2007 vertagt.

zu 6 Anfragen von Stadträten

Kassenkreditzinsen

Auf Anfrage von Herrn Godenrath führte Frau Gruß aus, dass noch kein Übernahmebescheid des Landes bezüglich der Kassenkreditzinsen vorliege. Lediglich der Eingang des Antrages der Stadt Halle (Saale) wurde bestätigt.

zu 7 Beantwortung von Anfragen

Reinigungskosten

Zur Beantwortung der Anfragen von Frau Wolff in der Sitzung am 17.04.2007 wurde zu Beginn der Sitzung die Antwort der Stadtwirtschaft GmbH Halle vom 15.05.2007 verteilt.

Neue Satzung HAVAG

Zur Beantwortung der Anfragen von Herrn Weiland in der Sitzung am 17.04.2007 wurde zu Beginn der Sitzung die Antwort der HAVAG vom 11.05.2007 verteilt.

Zoo - Betriebswohnungen

Die Beantwortung der Anfrage von Frau Weiß in der Sitzung am 17.04.2007 zu den Betriebswohnungen des Zoo wurde in der Sitzung am 03.05.2007 übergeben.

zu 8 Anregungen

zu 9 Mitteilungen

Zu den Tagesordnungspunkten 8 und 9 wurden keine Wortmeldungen gewünscht.

Dr. Bodo Meerheim
Vorsitzender
des Ausschusses

Dr. Thomas Pohlack
Beigeordneter
Planen, Bauen und Straßenverkehr

Martina Beßler
Referentin GB I
Protokollantin